

NIEDERSCHRIFT

VERTEILER: 3.3.2 öffentlich

Körperschaft	: Stadt Norderstedt	
Gremium	: Hauptausschuss, HA/033/ X	
Sitzung am	: 15.11.2010	
Sitzungsort	: Sitzungsraum 2 Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn	: 18:15	Sitzungsende : 19:25

Öffentliche Sitzung

Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r	: gez.	Günther Nicolai
Schriftführer/in	: gez.	Nadine Peters

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 15.11.2010

Sitzungsteilnehmer

Vorsitz

Herr Günther Nicolai

Teilnehmer

Herr Hans-Georg Becker ab 18.58 Uhr
Herr Miro Berbig bis 18.58 Uhr

Frau Sybille Hahn

Herr Helmuth Krebber

Herr Jürgen Lange

Herr Gert Leiteritz

Herr Johannes Paustenbach

Frau Heideltraud Peihs

Frau Maren Plaschnick

Herr Volker Schenppe

für Herrn Murmann

Herr Wolfgang Schmidt

Herr Klaus-Peter Schroeder

Herr Arne Schumacher

Verwaltung

Frau Siegfried Becker

Herr Thomas Bosse

Frau Nadine Peters

Amt 10

Erster Stadtrat

Fachbereich 102, Protokoll

sonstige

Herr Holger Grafmanns

Frau Marlis Krogmann

Frau Kathrin Oehme

Herr Dr. Reinhard Zahn

Seniorenbeirat

Stadtvertreterin

Stadtpräsidentin

Seniorenbeirat

Entschuldigt fehlten

Teilnehmer

Herr Joachim Murmann

**VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE**

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 15.11.2010

Öffentliche Sitzung

TOP 1 :

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 :

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

TOP 3 :

Einwohnerfragestunde

TOP 4 : B 10/0486

Zustimmung zur Wiederwahl des stellvertretenden Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Glashütte sowie der Neuwahl des Ortswehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Glashütte

TOP 5 : B 10/0445

Richtlinie über die Gewährung von Fraktionszuwendungen

TOP 6 : M 10/0478

Änderung der Landesverordnung über die Entschädigungen in kommunalen Ehrenämtern zum 01.12.2010

TOP 7 :

Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 7.1 : M 10/0476

Verkehrssituation an der Regionalschule Garstedt

TOP 7.2 :

Bericht Herr Grote - U-Bahnhof Norderstedt-Mitte

TOP 7.3 :

Bericht Herr Grote - Seniorenweihnachtsfeiern 2010

TOP 7.4 : M 10/0499

Bericht Herr Grote - Entwicklung des Gewerbesteuersolls

TOP 7.5 : M 10/0501

Bericht Herr Grote - Verwaltungsgemeinschaften, hier: Gemeinde Bönningstedt

TOP 7.6 :

Anfrage Herr Schroeder - Volkstrauertag

**TOP 7.7 :
Anfrage Herr Berbig - Arbeitsgelegenheit mit Mehraufwandentschädigung**

**TOP 7.8 :
Anfrage Frau Plaschnick - Einwohnerversammlung**

**TOP 7.9 :
Anfrage Herr Lange - Verschiebung des Spielzeugflohmarktes**

**TOP 7.10 :
Anfrage Frau Hahn - Leasingverträge**

Nichtöffentliche Sitzung

**TOP 8 :
Berichte und Anfragen - nicht öffentlich**

**TOP 8.1 : M 10/0460
Bericht Herr Grote - Erbschaftsangelegenheit**

**TOP 8.2 : M 10/0528
Entwicklungsmaßnahme Norderstedt / Erhebung von Ausgleichsbeträgen; hier: Stand der Klagverfahren**

**TOP 8.3 :
Bericht Frau Oehme - Vorstellung des Norderstedter Wappens**

**TOP 9 : B 10/0497
Vergabe der Bürgermedaille der Stadt Norderstedt 2010**

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 15.11.2010

Öffentliche Sitzung

TOP 1:

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Herr Nicolai eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 13 Mitgliedern fest.

TOP 2:

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

Es besteht Einvernehmen, dass NOA4 in Bild und Ton die Sitzung filmen darf.

Abstimmung über die vorliegende Tagesordnung:

Bei 13 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 3:

Einwohnerfragestunde

Frau I. Kowski, wohnhaft in der Rudolf-Schülke-Straße, fragt zum Thema Überfall eines älteren Ehepaares bei der Park and Ride Anlage am U-Bahnhof Norderstedt Mitte. Welche Maßnahmen können und werden getroffen, um die öffentliche Sicherheit wieder herzustellen.

Die Fraktionen antworten direkt und erläutern, dass sie den Bericht der Verwaltung abwarten und diesen dann auswerten werden. Erst dann kann eine gemeinsame Lösung entwickelt werden.

Herr Grote antwortet direkt und berichtet, dass derartige Überfälle auch durch eine Ausweitung des Sicherheitsdienstes nicht verhindert werden können. Das Jugendamt der Stadt verdeutlicht, dass bestimmte jugendliche Gruppen auch durch eine Erweiterung der Jugendsozialarbeit nicht erreicht werden können. Die Stadt steht bezüglich weiterer Sicherheitsvorkehrungen mit der Verkehrsgesellschaft in Verhandlungen. Im Frühjahr des nächsten Jahres wird die Verwaltung ein Konzept für die Verbesserung der öffentlichen Sicherheit durch eigene Kräfte vorstellen.

TOP 4: B 10/0486**Zustimmung zur Wiederwahl des stellvertretenden Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Glashütte sowie der Neuwahl des Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Glashütte****Beschluss:**

Der Wiederwahl des stellvertretenden Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Glashütte, Herrn Georg Schmidt, sowie der Neuwahl des Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Glashütte, Herrn Lars Hartmuth, wird gemäß § 11 Abs. 3 Brandschutzgesetz Schleswig – Holstein vom 10.02.1996, in seiner Fassung vom 25.11.2008, zugestimmt.

Abstimmung:

Bei 13 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 5: B 10/0445**Richtlinie über die Gewährung von Fraktionszuwendungen**

Herr Schumacher beantragt im 3. Absatz der Nr. 2 der Richtlinie die Worte „nicht“ zu streichen.

Herr Schmidt beantragt den Satz wie folgt zu ergänzen: „Zulässig sind ausschließlich Verwendungszwecke, ...“

Abstimmung über den Antrag von Herrn Schumacher:

Bei 13 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

Abstimmung über den Antrag von Herrn Schmidt:

Bei 6 Ja-, 2 Nein-Stimmen und 5 Enthaltungen mehrheitlich beschlossen.

Herr Schenppe weist daraufhin, dass bei der Nr. 3 der Anlage zur Richtlinie „Ausgaben für den allgemeinen Bürobedarf“ nur die Fraktionssekretärinnen angesprochen werden.

Frau Becker schlägt vor, „Fraktionssekretärinnen“ durch das Wort „Fraktionsgeschäftszimmer“ zu ersetzen.

Diesbezüglich besteht Einvernehmen.

Beschluss:

Die anliegende Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen an die Fraktionen in der Stadtvertretung der Stadt Norderstedt wird in der Form der Anlage 1 zur Vorlage B 10/0445 zum 01.01.2011 beschlossen.

Abstimmung:

Bei 13 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 6: M 10/0478**Änderung der Landesverordnung über die Entschädigungen in kommunalen Ehrenämtern zum 01.12.2010**

Herr Nicolai schlägt vor, die in der Entschädigungssatzung der Stadt Norderstedt festgelegte 90 % Regelung beizubehalten.

Herr Berbig weist daraufhin, dass bei einer Beibehaltung der Entschädigungssätze eine Satzungsänderung beschlossen werden müsste. Eine Notwendigkeit für die Erhöhung wird seitens der Fraktion DIE LINKE nicht gesehen.

Die Vorlage wird von den Mitgliedern des Ausschusses zur Kenntnis genommen.

TOP 7:**Berichte und Anfragen - öffentlich****TOP 7.1: M 10/0476****Verkehrssituation an der Regionalschule Garstedt**

Herr Schumacher fragt nach dem geplanten Zeitbedarf und den zu erwartenden Ergebnissen.

Herr Bosse antwortet direkt.

Herr Lange weist daraufhin, dass der Sachverhalt ebenfalls im Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr behandelt wird.

TOP 7.2:**Bericht Herr Grote - U-Bahnhof Norderstedt-Mitte**

Herr Grote berichtet zur Situation am U-Bahnhof Norderstedt-Mitte und gibt seine Ausführungen als **Anlage 1** zu Protokoll.

TOP 7.3:**Bericht Herr Grote - Seniorenweihnachtsfeiern 2010**

Herr Grote gibt die Liste der Seniorenweihnachtsfeiern 2010 als **Anlage 2** zu Protokoll und bittet darum, sich bei Interesse mit Herrn Kroeger in Verbindung zu setzen.

TOP 7.4: M 10/0499**Bericht Herr Grote - Entwicklung des Gewerbesteuersolls**

Herr Grote berichtet zur Entwicklung des Gewerbesteuersolls und gibt die nachfolgenden Zahlen zu Protokoll:

	2009	+/-	2010	+/-
Jahresanf. B.	45.626		33.958	
Januar	50.303	4.677	37.336	3.378
Februar	52.049	1.746	40.989	3.653
März	48.410	-3.639	43.683	2.694
April	43.906	-4.504	41.258	-2.425
Mai	36.026	-7.880	44.910	3.652
Juni	38.242	2.216	43.301	-1.609
Juli	37.093	-1.149	45.905	2.604
August	36.731	-362	47.163	1.258
September	35.942	-789	55.723	8.560
Oktober	37.234	1.292	49.804	-5.919
November	36.566	-668		
Dezember	36.094	-472		
HH-Ansatz	36.184		50.000	

TOP 7.5: M 10/0501

Bericht Herr Grote - Verwaltungsgemeinschaften, hier: Gemeinde Bönningstedt

Herr Grote berichtet zum Sachstand einer eventuellen Verwaltungsgemeinschaft mit der Gemeinde Bönningstedt und gibt die nachfolgenden Ausführungen zu Protokoll:

Sachverhalt

Herr Oberbürgermeister Grote hatte in der Sitzung am 28.06.2010 berichtet, dass die Gemeinde Bönningstedt sich mit dem Gedanken der Ausamtung aus dem Amt Pinnau trägt und eine Verwaltungsgemeinschaft eingehen möchte.

In diesem Zusammenhang wurde auch bei der Stadt Norderstedt angefragt, ob ein Angebot bis zum Jahresende erfolgen kann.

Zwischenzeitlich fanden mehrere Gespräche mit dem Bürgermeister der Gemeinde Bönningstedt und ein Gespräch mit weiteren Politikern der Gemeinde statt.

Um ein fundiertes Angebot zu erarbeiten wären natürlich verwaltungsseitige Angaben vom Amt Pinnau erforderlich. Dies ist nach Aussage des Bürgermeisters nicht möglich.

Daher konnte Herr Oberbürgermeister Grote nur ein sehr grober Angebotsentwurf vorgelegt werden.

Unerlässlich ist im Vorwege allerdings eine Klärung seitens der Gemeinde Bönningstedt mit dem Amt Pinnau, dem Kreis Pinneberg und dem Innenministerium hinsichtlich eines Meinungsbildes zu einer Ausamtung.

Das Verfahren bei der Auflösung und Änderung von Ämtern regelt, dass die Landrätin/der Landrat dem Innenministerium zur Vorbereitung seiner Entscheidung u.a. folgende Unterlagen vorlegten:

1. Die Beschlüsse der Gemeindevertretung und des Amtes
2. Den Beschluss des Kreistages
3. Einen Bericht zu den örtlichen Verhältnissen

Deshalb wurde der Bürgermeister der Gemeinde Bönningstedt gebeten, hierzu eine verbindliche Aussage zu tätigen.

Herr Bürgermeister Liske hat mitgeteilt, dass eine Aussage zum Verhalten des Kreises Pinneberg und des Innenministeriums nicht möglich ist.

Grundsätzlich werden weitere Verwaltungsgemeinschaften als sinnvoll angesehen. Bei dem vorliegenden Sachverhalt kann allerdings ein Angebot an die Gemeinde Bönningstedt zum jetzigen Zeitpunkt nicht erfolgen.

TOP 7.6:

Anfrage Herr Schroeder - Volkstrauertag

Herr Schroeder bittet darum, dass die Verwaltung zukünftig die zuständigen Personen über die durchzuführende Kranzniederlegung informiert, um gegebenenfalls Missverständnisse zu vermeiden.

TOP 7.7:

Anfrage Herr Berbig - Arbeitsgelegenheit mit Mehraufwandsentschädigung

Herr Berbig gibt seine Anfrage zum Thema „Arbeitsgelegenheit mit Mehraufwandsentschädigung“ als **Anlage 3** zu Protokoll.

TOP 7.8:

Anfrage Frau Plaschnick - Einwohnerversammlung

Frau Plaschnick fragt zum Thema „Termin einer Einwohnerversammlung“.

Frau Oehme und Frau Hahn antworten direkt und stellen die Schwierigkeit einer Terminvereinbarung in diesem Jahr heraus. Eine Einwohnerversammlung ist für das 1. Quartal im Jahr 2011 geplant.

TOP 7.9:

Anfrage Herr Lange - Verschiebung des Spielzeugflohmarktes

Herr Lange fragt zum Thema „Verschiebung eines Spielzeugflohmarktes aufgrund des Volkstrauertages“ und bittet um Klärung, warum ähnliche Veranstaltungen stattgefunden haben.

Herr Bosse antwortet direkt und erläutert die wesentlichen Unterschiede einer kommerziellen Veranstaltung, wie z.B dem Spielzeugflohmarkt und einer stattgefunden Tauschbörse. Die stattgefunden Veranstaltung in einem städtischen Unternehmen hätte nicht durchgeführt werden dürfen.

Herr Schroeder bittet um das Schreiben des Ordnungsamtes an Herrn Reimers und weist daraufhin, dass im ARRIBA ebenfalls eine Veranstaltung geplant war.

Herr Grote erläutert, dass die Veranstaltung im ARRIBA nicht stattgefunden hat. Das Fehlverhalten des städtischen Unternehmens bedarf einer ordnungsrechtlichen Überprüfung.

Frau Plaschnick verdeutlicht, dass Sie die Verschiebung des Spielzeugflohmarktes nicht nachvollziehen kann.

TOP 7.10:
Anfrage Frau Hahn - Leasingverträge

Frau Hahn erinnert an die von ihr gestellte Anfrage vom 04.10.2010 zum Thema „Leasingverträge“ und bittet um Beantwortung.

Die Öffentlichkeit wird für den weiteren Verlauf der Sitzung ausgeschlossen.